

PRESSEMITTEILUNG NR. 1/05

■ Startschuss für Tankstellenbau Kaiserwiesen in Fulda ist gefallen

März 2005

Mit dem endgültigen Start in das Frühlingswetter geht es jetzt an die zügige Umsetzung des Tankstellen-Baus der Firma Knittel auf dem Kaiserwiesen-Gelände. Nach Mitteilung des Geschäftsführers Udo Weber starten die ersten Arbeiten wie Erdaushub, Entwässerung, Behältereinbau und Tanktechnik bereits in dieser Woche. Rund zwei Wochen später sollen die Elektroinstallationen folgen. Da sich das Unternehmen bereits seit längerem mit alternativen Energien auseinandersetzt, war es folgerichtig, auch bei eigenen Bauvorhaben alternative Energien zu nutzen. Daher ist der Aufbau einer Photovoltaikanlage auf dem Tankstellendach für Ende April geplant. „Wir verstehen uns als Energielieferant und bieten beispielsweise über die Tankstelle in der Kreuzbergstraße die Erdgas-Betankung an.“ Wie Udo Weber erläuterte, seien gerade die Dächer von Tankstellen für die ideale Sonnen-Ausrichtung und damit für Solaranlagen prädestiniert. „Diese Anlage produziert mehr Strom als sie benötigt.“ Auf einer digitalen Tafel wird die Stromgewinnung angezeigt. „Wir sehen diese Investition in eine alternative Energieform als eine sinnvolle Investition in die Zukunft an.“ Nach Inbetriebnahme Anfang Mai steht dem Kunden mit der Tankstelle auf dem Kaiserwiesengelände eine Möglichkeit des schnellen Tankens unter der eigenen Knittel-Hausmarke, der Fuldaer Mineralölgesellschaft „Fulmin“, zur Verfügung. „An jeder Zapfsäule ist eine separate EC-Tankautomaten-Anlage angebracht, es kann ausschließlich mit EC-Karte getankt werden.“ Ausführendes Bauunternehmen ist die Firma Zimmer aus Fulda.